GRUNDSTÜCKSRECHTSSCHUTZ

Rechtsschutz rund ums Grundstück

Was ist Rechtsschutz?
Was ist das Besondere am VDGN-Rechtsschutz?
Wofür tritt der VDGN-Rechtsschutz ein?
Was kostet der VDGN-Rechtsschutz?
Wie hoch ist die Selbstbeteiligung?

Versicherungen Rechtsschutz rund ums Grundstück
Der VDGN bietet seinen Mitgliedern Rechtsschutz rund um Haus und Grundstück mit einer Versicherung, die im Mitgliedsbeitrag enthalten ist. Einzigartig auf dem deutschen Versicherungsmarkt: Der Rechtsschutz gilt auch für Streitigkeiten aus dem Vertragsrecht und Auseinandersetzungen um Anliegerbeiträge. Diese Rechtsschutzversicherung tritt sowohl für Eigentümer von selbstgenutzten Einfamilienhäusern auf eigenem Grundstück ein als auch für Eigentümer oder Pächter (Nutzer) von Wochenend-, Erholungs- und Garagengrundstücken sowie Kleingärten.

Was ist Rechtsschutz?
Zwischen Recht haben und Recht bekommen liegt oft ein tiefer Abgrund. Denn eine juristische Auseinandersetzung, die nicht selten beträchtliche Kosten mit sich bringt, muß man sich erst einmal leisten können. Hier setzt die Rechtsschutzversicherung an. Mit ihrem Abschluß wird die Position des Einzelnen gestärkt, weil der Versicherer das finanzielle Risiko einer gerichtlichen Auseinandersetzung im Rahmen der vereinbarten Leistungen übernimmt. Im Falle eines Prozesses trägt die Rechtsschutzversicherung die Kosten des beauftragten Rechtsanwalts, für Gerichte und Gerichtsvollzieher einschließlich erforderlicher Zeugen- und Sachverständigengebühren und schließlich auch die Anwaltskosten, die eventuell der Gegenseite zu erstatten sind.

Was ist das Besondere am VDGN-Rechtsschutz?
Der VDGN-Rechtsschutz wird den Mitgliedern aller Vereine gewährt, die dem VDGN angehören und die als Verein dieser Versicherung beigetreten sind. Direkter Partner der Versicherten ist der VDGN. Der VDGN-Rechtsschutz wird – abweichend von der üblichen Praxis – auch für Streitigkeiten aus dem Vertragsrecht sowie im Zusammenhang mit Anliegerbeiträgen gewährt. Der VDGN-Rechtsschutz übernimmt – im Unterschied zu anderen Versicherern – im Falle eines Vergleichs 50 Prozent der Prozeßkosten.

Wofür tritt der VDGN-Rechtsschutz ein?
Er bietet umfangreichen Versicherungsschutz für Streitfälle um Anliegerbeiträge für Straßenbau, Kanalisation usw., um Anliegergebühren für Müllabfuhr, Straßenreinigung

Wir nutzen Cookies, um die Zugriffe auf die Website zu analysieren. Weitere Hinweise finden Sie in der Datenschutzerklärung.

Zustimmen Ablehnen Datenschutzerklärung

Dienstleistungs- und Werkverträgen, um Erhöhungen von Nutzungsentgelten und Kündigungen von Pacht- und Nutzungsverhältnissen. Die Inanspruchnahme der Rechtsschutzversicherung für darüber hinausgehende Streitigkeiten, darunter zur Grundstücksentwertung infolge äußerer Faktoren, bedarf der vorherigen Vereinbarung.

Was kostet der VDGN-Rechtsschutz?
Der Rechtsschutz ist bei den meisten Vereinen, die dem VDGN angehören, integraler Bestandteil der Mitgliedschaft und damit des Beitrages für diese Mitgliedschaft. Je nach Größe und Art des Vereins liegt der Jahresbeitrag des betreffenden Vereins an den VDGN pro Mitglied zwischen 10,80 und 18 Euro.

Wie hoch ist die Selbstbeteiligung?
Der Eigenanteil beträgt im Schadensfall 250 Euro für jede Instanz. Handelt es sich jedoch um gerichtliche Auseinandersetzungen zu Anliegerbeiträgen (Erschließung, Straßenausbau, Kanalisation), so ist eine Staffelung des Eigenanteils zu beachten.

In Abhängigkeit vom Streitwert beträgt der Eigennanteil in diesen Fällen
– 350 Euro bei Streitwerten bis 1000 Euro,
– 450 Euro bei Streitwerten bis 1500 Euro,
– 600 Euro bei Streitwerten bis 2000 Euro,
– 750 Euro bei Streitwerten bis 3000 Euro,
– 1000 Euro bei Streitwerten bis 4000 Euro,
– 1150 Euro bei Streitwerten bis 5000 Euro,
– 1300 Euro bei Streitwerten bis 6000 Euro,
– 1500 Euro bei Streitwerten bis 7000 Euro,
– 1650 Euro bei Streitwerten bis 8000 Euro,
– 1850 Euro bei Streitwerten bis 9000 Euro,
– 2000 Euro bei Streitwerten bis 10000 Euro,
– 2200 Euro bei Streitwerten bis 13000 Euro,
– 2400 Euro bei Streitwerten bis 16000 Euro,
– 2600 Euro bei Streitwerten bis 19000 Euro,
– 2750 Euro bei Streitwerten bis 22000 Euro.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang auch, daß unabhängig vom Ausgang des Verfahrens der einmal eingezahlte Anteil im Prozeßkostenrisikofonds des VDGN verbleibt.

Warum kann der VDGN-Rechtsschutz so preiswert sein?
Dieser kostengünstige Rechtsschutz ist u.a. möglich, weil VDGN als mitgliederstarker Verband den Versicherungsschutz kostengünstig über einen Rahmenvertrag mit der Versicherungsgesellschaft organisieren kann, der VDGN verwaltungstechnische Arbeiten und Leistungen im Vorfeld eines Rechtsstreits selbst erbringt, der VDGN bei gleichgelagerten Problemfällen Musterprozesse anstrebt. Hinweis: Grundlage des VDGN-Rechtsschutzes sind die Rechtsschutz-Vertragsbedingungen im Rahmen einer Mitgliedschaft in einem dem VDGN angehörenden Verein (auf der Basis des ARB 2016 und des Rechtsschutz-Rahmenvertrages mit der Versicherungsgesellschaft).

Wir nutzen Cookies, um die Zugriffe auf die Website zu analysieren. Weitere Hinweise finden Sie in der Datenschutzerklärung.

Zustimmen Ablehnen Datenschutzerklärung